

---

## **Gelbe Fässer: Lithium-Ionenbatterien am Recyclinghof extra sammeln**

---

Lithium-Ionenbatterien finden sich z.B. in E-Bikes, Laptops, Mobiltelefonen, Akku-Schraubern und Akku-Gartengeräten. Bei bestimmungsmäßigem Gebrauch sind Lithium-Ionenbatterien als sicher anzusehen. Während Lithium-Ionenbatterien für unseren Alltag viele Vorteile bieten, stellen sie bei der Entsorgung ein Problem dar. Durch Kurzschluss kann es zur Erhitzung und letztendlich zu einem Brand kommen. Deshalb sind bei der Rücknahme und Verwertung von leistungsstarken Batteriesystemen höhere sicherheitstechnische Anforderungen zu erfüllen. Deshalb versorgt der AWW Nordschwaben alle Recyclinghöfe mit gelben Sammelfässern.

### **Gelbe Sammelfässer**

Die gelben Sammelfässer sind bestimmt für „Hochenergiebatterien“, also Lithium-Ionenbatterien, wie sie sich in MP3-Playern, Laptops, Handys und ähnlichen Geräten, aber auch in Elektrowerkzeugen befinden. Um die Akkus gegen Kurzschluss und Beschädigungen zu sichern, müssen die Pole abgeklebt werden. Nur so dürfen die Akkus in die gelben Sammelfässer gegeben werden.

### **Grüne Sammelfässer**

Die grünen Batteriefässer, die bislang am Recyclinghof aufgestellt sind, bleiben weiterhin bestehen. Herkömmliche Batterien oder Akkus sowie sogenannte Knopfzellen, zum Beispiel aus Fernbedienungen und Taschenlampen, Weckern und Armbanduhr, gehören wie bisher in dieses bekannte grüne Sammelfass.

### **Nicht im Hausmüll entsorgen**

Laut Batteriegesetz dürfen verbrauchte Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll gegeben werden. Der Verbraucher hat das Recht, „saftlose“ Batterien und ausrangierte Akkus unentgeltlich da zurückzugeben, wo Gerätebatterien und -akkus verkauft werden. Auf jedem Recyclinghof des AWW und bei der mobilen Schadstoffsammlung werden Gerätebatterien und -akkus kostenlos angenommen. Zum einen müssen Batterien aufgrund der enthaltenen Schadstoffe umweltgerecht entsorgt, zum anderen sollen Wertstoffe recycelt werden.



Foto: Bei Lithium-Ionenbatterien Pole abkleben